

# BESCHLUSSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: B 07/0169</b>
<b>443 - Volkshochschule</b>			<b>Datum: 24.04.2007</b>
<b>Bearb.</b>	<b>: Herr Bostelmann, Klaus</b>	<b>Tel.:</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.</b>	<b>:</b>		

## Beratungsfolge

## Sitzungstermin

**Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften**

**10.05.2007**

## Beratung des VHS Programms Herbst 2007

### **Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften stimmt dem VHS-Programm gemäß Anlage zur Vorlage B07/0169 zu..

### **Sachverhalt**

In der Anlage sind die Planungsüberlegungen für das Herbstsemester 2007 und darüber hinaus dargestellt. Sie beziehen sich zum Teil auf die im vorangehenden TOP behandelten Darstellungen im Jahresbericht 2006.

### **Anlagen:**

## **Arbeitsplanung der Volkshochschule Norderstedt hier: 2. Halbjahr 2007**

### **Produkt 1: Veranstaltungen / Kurse in den Programmbereichen**



#### **1.1. Programmbereich Gesellschaft**

Neben bewährten Kurs-/ Themenbereichen bestimmt der Anteil neuer Kursangebote im Programmbereich Gesellschaft auch die Programmplanung im Herbst 2007.

Folgende Tendenzen sind nach wie vor zu beobachten:

- Die Teilnehmer/innen bevorzugen kompakte, zeitlich überschaubare Kurse.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister

- Es werden Veranstaltungen bevorzugt nachgefragt, deren Inhalte direkt praktisch umsetzbar sind.
- Weiterhin steigende Nachfrage nach
  - „50 plus“ Veranstaltungen für aktive ältere TeilnehmerInnen.
  - Kursen für Kinder (z.B. Naturwissenschaft erleben).

#### Verbraucherfragen/ - informationen

In Kooperation mit dem Sparkassen- Beratungsdienst „Geld und Haushalt“ werden zwei neue Veranstaltungen zum Thema „Finanzen – Budgetplanung“ angeboten.

#### Veranstaltungen für ehrenamtlich Tätige

In der Vergangenheit wurden bereits regelmäßig VHS-Veranstaltungen für ehrenamtlich Tätige z.B. in Vereinen oder in der Jugendarbeit angeboten.

Geplant ist ab dem Frühjahrssemester 2008 ein Fortbildungsseminar für ehrenamtlich Tätige, in dem unterschiedliche Themenbereiche in Modulform behandelt werden.

#### Veranstaltungen für behinderte Menschen

Angeboten wird weiterhin der „Arbeitskreis für behinderte Menschen“, in dem verschiedene Gruppenaktivitäten von sehr engagierten KursleiterInnen durchgeführt werden (regelmäßig 50 TeilnehmerInnen).

#### Psychologie/ Pädagogik

Aufgrund der zurzeit geringen Nachfrage wird das Kursangebot im Bereich Psychologie auf ein begrenztes Maß reduziert.

#### Wissenschaftliches FORUM

Das „Wissenschaftliche Forum“ ist ein gemeinsames Projekt der Volkshochschulen Norderstedt, Henstedt-Ulzburg und Quickborn. Ziel dieses Forums ist, wissenschaftlich fundiertes Wissen verschiedener Fachrichtungen didaktisch aufzubereiten und in Form von Vorträgen und Studiengängen zu vermitteln.

Die im Frühjahr 2007 veranstalteten Vortragsveranstaltungen sind dabei an allen drei beteiligten Volkshochschulen auf großes Interesse gestoßen. Mit dem Herbstsemester ist der Start eines Studiengangs in Norderstedt geplant.

#### Projekt „50 plus“ – Seniorenkurse

Die Nachfrage nach Veranstaltungen im Projekt „50 plus“ ist nach wie vor ansteigend. Dementsprechend wird auch das Angebot im Herbstsemester weiter ausgebaut.

#### Naturwissenschaften

Unter dem Titel „Naturwissenschaft erleben für Kinder“ hat sich eine Kursreihe etabliert, die es Kindern von 8-12 Jahren ermöglicht, mit Hilfe wissenschaftlicher Experimente im VHS-Labor einen Einblick in die Naturwissenschaften zu erhalten.

Die Kurse sind i.d.R. ausgebucht und werden ständig durch neue Themen ergänzt. Zwei neue Kursleiterinnen werden das Kursangebot noch erweitern.

Zum Herbstsemester werden erstmals auch Kurse für hochbegabte Kinder angeboten, in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für das hochbegabte Kind e.V., Regionalverein Schleswig-Holstein e.V..

#### Vortragsveranstaltungen

Im Herbstsemester wird Prof. Übelacker erneut eine astronomische Vortragsreihe durchführen. Weitere Vortragsveranstaltungen werden i.d.R. nur über das bei Kursen übliche Anmeldeverfahren angeboten.



## 1.2. Beruf

### 1.2.1. EDV

Der Schwerpunkt im Programmbereich EDV liegt nach wie vor in der beruflichen EDV-Weiterbildung. Diese teilt sich in das offene Programmangebot (Programmheft) und in die speziell für die jeweiligen Firmenkunden entwickelten Seminare auf.

Als einzige aber wichtige Ausnahme müssen hier die Seniorenkurse ausdrücklich Erwähnung finden. Diese Kurse erfreuen sich jetzt bereits seit 14 Jahren einer ungebrochenen Nachfrage und sind für viele Senioren eine wichtige Kommunikationsplattform geworden.

Folgende generelle Tendenzen sind festzustellen:

- Die Kund/en/innen bevorzugen, nach wie vor kompakte, zeitlich überschaubare Kurse im Tagesbereich.
- Der Praxisbezug (Arbeitsplatz!) der Schulungsinhalte muss immer gegeben sein.
- Grafik- und Internetdesignkurse werden nach wie vor stark nachgefragt
- Neuerdings gilt dieses auch für WORD- und EXCEL-Kurse
- Auch für PC-Einsteigerkurse ist eine ansteigende Tendenz zu erkennen
- Der Abendbereich spielt von der Nachfrage her nur noch eine geringe Rolle

Grundlegende neue Entwicklungen, die sich direkt in Kursangebote umsetzen ließen, gibt es in der EDV aktuell nicht. Das neue Produkt von Microsoft für den Bereich Betriebssysteme, „VISTA“, ist bisher bei zu wenigen Anwendern installiert, um eine ausreichende Nachfragebasis zu erhalten. Dieses wurde auch durch eine Umfrage bei Firmenkunden bestätigt, die die Investitionen scheuen, da VISTA für die tägliche Arbeit erstmal keinen Mehrwert verspricht. Hinzu kommt, dass die Produkte von Microsoft dafür bekannt sind, erst nach Erscheinen des Servicepacks 2 relativ stabil zu funktionieren. Weiterhin erfordert VISTA in der Regel die Anschaffung neuer Hardware, bzw. zumindest Erweiterung des Arbeitsspeichers. Diese Investition müsste auch die VHS erst tätigen.

Insofern wird das bewährte Programm mit inhaltlichen und temporären Modifikationen weiter angeboten. Hierbei werden selbstverständlich die oben angegebenen Tendenzen Berücksichtigung finden.

### 1.2.2. Kaufmännische Praxis Beruf, kaufm. Praxis, Kompetenz, Kommunikation

#### Kaufmännische Praxis

Die Xpert Business Reihe Finanzbuchhaltung läuft nach wie vor sehr gut, gerade haben wieder 12 TeilnehmerInnen die Prüfung des zweiten Moduls abgelegt und bestanden. Ein neuer Kurs startet im Herbst 2007. Ab Frühjahr 2008 wird der Lohn- und Gehaltsbuchhaltungskurs der Xpert Business Reihe (bestehen aus drei Modulen: L&G(1), L&G(2) und L&G(EDV), insges. ca. 300 Ustd.) starten. Der weitere Ausbau des Kurssystems wird nach und nach erfolgen.

Die Kurse für Existenzgründer, Selbständige und Kleinunternehmer wurden unterschiedlich angenommen und werden in der Form weiter angeboten.

## Kompetenz

Die Zusammenarbeit mit der Deutschen Rentenversicherung und den Volkshochschulen wird fortgeführt. Für Norderstedt wird es voraussichtlich wieder zwei Kurse pro Semester geben.

Das weitere Programm in dem Bereich Kompetenz wird in der bewährten Weise fortgeführt.

Ob der ORFEUS-Kurs (Orientierungskurs für Frauen zur Vorbereitung auf den Erwerbseinstieg oder Umschulung oder Selbständigkeit nach) wieder laufen wird, ist durch das geplante Versagen der Fördermittel durch den ESF und des Landes S-H zum Wiedereinstieg für Frauen in das Erwerbsleben, mehr als fraglich.

## Kommunikation

Rhetorikkurse und Ähnliches läuft gut bis sehr gut, die anderen Kurse kommen mal zustande und mal nicht. Eine Vorhersage über das Zustandekommen von Kursen ist in diesem Bereich nicht oder nur besonders schwer möglich.



### 1.3. Sprachen

In diesem Arbeitsjahr wird das Schwergewicht auf der Bekanntmachung und Durchführung des A1 Zertifikats im Rahmen des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen liegen. Im Bereich Spanisch und Englisch wird eine Reihe von Modulen angeboten, die mit der offiziellen *TELC A1* Prüfung enden. Um die Prüfung unter unseren Teilnehmern bekannt zu machen, wird Informationsmaterial in den A1 Kursen verteilt und die Wichtigkeit und Nutzen der Prüfung wird in den Kursen besprochen. Fortbildungen zum Thema A1 Prüfung wird den Kursleitenden angeboten. Mit dieser Maßnahme soll die Motivation zur Prüfung unter Teilnehmenden gesteigert werden.

Der Bereich Cambridge wird etwas erweitert, zuerst mit einem zusätzlichen *Cambridge Proficiency* Kurs sowie einem *Cambridge Advanced* Kurs. Es wird darüber nachgedacht, im Frühjahr 2008 das Cambridge Programm um eine Prüfung zu erweitern und zwar um die *PET (Preliminary English Test)* Prüfung, die auf dem Niveau B 1 angesiedelt ist. Die Vorbereitungskurse für die *BEC Preliminary (B1)* and *BEC (B2) Vantage* (Cambridge Business English) Prüfungen werden weiter geführt. Es ist nicht vorgesehen, *BEC Higher* ins Programm zu nehmen, da die Nachfrage hierfür sehr gering ist.

Einzelangebote und Wochenendkurse sind im Programm zu finden. Die Einzelangebote sind themengebunden und reichen von 10 Abenden über *South Africa* bis hin zu kompakt Grammatikangeboten für Französisch, Englisch und Spanisch und Russisch.

Es werden einige Bildungsurlaubsangebote im Programm sein: Englisch auf dem A2 Niveau und Spanisch auf dem A1 Niveau. Für Englischlehrer ist auch ein Bildungsangebot geplant und zwar in Zusammenarbeit mit Michigan State University and dem dortigen Institut für Englisch als Fremdsprache. Dies könnte in den Sommerferien 2008 stattfinden.

#### Selten unterrichtete Sprachen

Im vorigen Jahr sind Bildungsurlaube für Russisch, Polnisch und Arabisch nicht zustande gekommen. Weil die telefonische Nachfrage groß war, wurden sie im Januar wieder angeboten. Arabisch (10 TN) und Polnisch (12 TN) sind gut gelaufen und viele TN haben sich dann für weiterführende Kurse angemeldet. Deshalb werden diese Intensivkurse wieder im Herbst angeboten. Bei Russisch hat es ein Teilnehmerrückgang gegeben: BU und Anfänger-

kurs sind nicht zustande gekommen. Um die gute Infrastruktur zu erhalten, werden im Herbst ein Anfängerkurs und im Januar 2008 ein BU wieder angeboten.  
Das Angebot in anderen Sprachen wird nicht erweitert, da es die Nachfrage deckt.



#### **1.4. Gesundheit**

Das Angebot in der Gesundheitsbildung ist immer noch sehr umfangreich – gemessen an der Größe der Stadt.

Gegenüber dem Vorjahr gibt es keine neuen Tendenzen zu beobachten. Insgesamt nimmt die Nachfrage leicht ab, was in erster Linie finanzielle Gründe haben dürfte, aber auch mit veränderten Arbeits- und Lebensrhythmen zusammenhängt. Diesen Umständen tragen wir Rechnung, indem wir noch mehr als bisher kurze, intensive Kursangebote machen: z.B. anstelle eines Wochenendseminars eine Tagesveranstaltung.

Die Gesundheitsreform hat für den Bereich der Präventionskurse keine neuen Impulse gebracht. Der geplante Ausbau dieses Bereichs zur 4. Säule des Gesundheitswesens ist vorerst verschoben.

Im November wird sich die Volkshochschule wieder an der Veranstaltung der bundesweit durchgeführten Herzwoche beteiligen. Die Resonanz in den letzten beiden Jahren war überwältigend hoch.

Im kommenden Jahr ist mit einem Raumproblem zu rechnen, da der Kreis die Schule in der Dunantstraße aufgibt. Bis jetzt ist noch kein Ersatz gefunden worden. Betroffen sind mehrere Kurse in den Bereichen Ausgleichsgymnastik, Wirbelsäulengymnastik und Taiji.



#### **1.5. Kultur**

Gegenüber dem Vorjahr hat sich auch hier wenig verändert

Schwerpunkt in diesem Bereich sind immer noch die Kunstführungen, die das reichhaltige Angebot der Kunsthalle, der Hamburger Museen und zum Teil auch auswärtiger Museen nutzen. Allerdings ist es nicht gelungen, für eine dreitägige Fahrt zur Documenta nach Kassel genügend Teilnehmer zu finden., obwohl wir einen sehr großen Interessentenkreis für anspruchsvolle Führungen durch Ausstellungen mit moderner Kunst haben. Tagesfahrten werden bislang gern angenommen.

In den übrigen Bereichen gab es einige Schwankungen durch Kursleiterwechsel. Im Wesentlichen blieb aber das bewährte Programm erhalten.



## 1.6. Spezial

### 1.6.1. Schulabschlüsse

#### Hauptschulabschluss

Der laufende Vorbereitungslehrgang hat im September 2006 begonnen und endet mit der externen Prüfung im Juni 2007. Voraussichtlich werden sich 16 TeilnehmerInnen zur Prüfung anmelden.

Ein Folgelehrgang ist geplant mit Beginn im September 2006.

Aufgrund ansteigender Zahlen junger Erwachsener bis 25 Jahre ohne Hauptschulabschluss, die keinen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz gefunden haben und Arbeitslosengeld II beziehen, wird eine Lehrgangsdurchführung im Rahmen des Projekts „Aqua (Arbeiten und Qualifizieren) angestrebt.

#### Realschulabschlusslehrgang

Aufgrund der zu geringen Nachfrage steht der Beginn eines Realschulabschlusslehrgangs nicht fest. Ab September 2007 führen die Volkshochschulen Elmshorn und Halstenbek in Kooperation einen Vorbereitungslehrgang durch, so dass einzelne Interessenten weiter vermittelt werden können.

## Produkt 2: Drittmittelfinanzierte Auftrags- und Vertragsmaßnahmen

### 2.1. Deutsch als Fremd- und Muttersprache

#### Integrationskurse/ Deutsch für erwachsene Aussiedler/-innen und Ausländer/-innen

Die Integrationskurse und die Abendkurse werden 2007 im gleichen Umfang eingeplant. Der Bereich „Lesen und Schreiben“ so wie die Kurse für Langsamler mit Schwerpunkt auf Schriftsprache werden erweitert.

Zurzeit werden auf Bundesebene die Ergebnisse der Evaluation von Integrationskursen diskutiert. Es hat sich gezeigt, dass 630 Unterrichtsstunden zum Ablegen der Prüfung B1 für die meisten Teilnehmer nicht ausreichen. Deshalb besteht die Hoffnung, dass die Stundenzahl ab 2008 erhöht wird.

#### Kurse für die ARGE Kreis Segeberg

Es haben bis jetzt 4 Alphabetisierungskurse mit 32 TN stattgefunden. Zurzeit werden weitere Kurse ab Juni und September geplant. Die Nachfrage ist steigend, aber die Finanzierung noch nicht ganz gesichert.

## Sprachförderung für Kinder und Jugendliche nicht deutscher Muttersprache

### *DaZ Zentrum*

Die Anzahl der Kurse und der Schülerinnen und Schüler ist im Vergleich zu 2006 gleich geblieben (23 Kurse, 150 Kinder). Die neuen Kurse beginnen mit der Einschulung im Sommer. Die Beteiligung des DaZ Zentrums am BLK-Modellprogramm „FörMig“ ( Bund Länder Kommission :Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund) wird weiterhin eine enorme Arbeitskraft binden.

### *SPRINT*

( Maßnahme des Landes Schleswig-Holstein für Kinder der Einschulungsjahrgänge mit und ohne Migrationshintergrund)

Zurzeit laufen insgesamt 9 Kurse, davon 2 für Kinder ohne Migrationshintergrund, die einer speziellen Unterstützung in der Sprachentwicklung bedürfen. Mit den Einschulungsjahrgängen 2007 und 2008 ist ein erhöhter Bedarf zu erwarten.

## **2.2 Regionalstützpunkt Alphabetisierung**

Bezüglich Kursangebot und Beratung wird es ab Herbst keine wesentlichen Änderungen geben. Anlässlich des Weltalphatages vom 04.09. bis 20.09.2007 wird es eine Veranstaltungsreihe mit Ausstellung, moderierter Talkrunde, Filmvorführung und Fachtagung geben, die zurzeit noch in Vorbereitung sind. Beginn der Reihe ist am 04.09. mit der Eröffnung der Ausstellung im Landtag durch den Landtagspräsidenten. Die Einladungen mit genauem Programm und Uhrzeiten werden rechtzeitig verschickt.

## **2.3. NAJo und Aqua: Zusammenarbeit mit der ARGE**

Im Auftrag der ARGE des Kreises Segeberg führt die VHS seit September 2005 das Projekt NAJo (Norderstedter Aktivjobs) mit 30 zusätzlichen gemeinnützigen Arbeitsgelegenheiten durch, die durch Zuweisungen von Langzeitarbeitslosen durch die ARGE laufend besetzt werden. Die Teilnehmer haben neben der praktischen Arbeit die Möglichkeit der individuellen Qualifizierung zur Verbesserung ihrer Chancen auf dem 1. Arbeitsmarkt.

Seit dem 01.11.2006 können 25 Jugendliche mit dem Projekt AQUa (Arbeiten & Qualifizieren), durchgeführt von der VHS, verschiedene Berufsfelder in Form von Langzeitpraktika erproben. Ziel der Maßnahme ist ein Ausbildungsvertrag bzw. ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis möglichst noch in 2007. Neben den Praktika werden die Jugendlichen im sozialpädagogischen und allgemein bildenden Unterricht qualifiziert. Das Projekt endet am 30.06.07. Eine Fortsetzung des Projekts mit integriertem Hauptschulabschluss ab Sommer 2007 ist geplant.

Beide Projekte werden ab dem 01.07.07 in Kooperation mit der NOBiG in Abstimmung mit den derzeitigen JAW-Projekten weitergeführt.

## **Produkt 3: Besondere Dienstleistungen**

### **3.1. Stadtbildstelle**

Ende 2005 hat das Kreismedienzentrum Segeberg den Dienst eingestellt. Die Stadtbildstelle Norderstedt konnte 2000 Medien aus dem Bestand übernehmen und konnte ihr Medienangebot dadurch erweitern. Damit den Schulen des Kreises Segeberg auch weiterhin Unterrichtsmedien zur Verfügung stehen, bietet die Stadtbildstelle eine jährliche Pauschale an. Zusätzlich besteht auch die Möglichkeit des Postversands. Die Stadtbildstelle Norderstedt hat jetzt über 3500 Medien im Verleih, welche unter [www.stadtbildstelle-norderstedt.de](http://www.stadtbildstelle-norderstedt.de) (Link Mediensuche) online bestellt werden können.

Das Serviceangebot der Stadtbildstelle Norderstedt umfasst:

- IT-Betreuung für Norderstedter Schulen
- Medien-/Geräteverleih
- Tipps für den Medieneinsatz
- Software – Beratung – Präsentation
- Fortbildungsangebote für Lehrkräfte
- DVDs für den Unterricht (Verkauf)
- Prüfungszentrum für den Europäischen Computerführerschein (in Planung)

### **3.2. Koordination des Weiterbildungsverbundes Kreis Segeberg**

Seit dem 1.4.2007 hat der Weiterbildungsverbund eine hauptamtliche Moderatorin, Anstellungsträger ist die VHS Norderstedt, die ja auch seit 1998 vom Wirtschaftsministerium mit der Koordination des Weiterbildungsverbundes des Kreises Segeberg beauftragt ist. Dem Weiterbildungsverbund gehören 17 Weiterbildungsakteure im Kreis Segeberg an.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- die Information der Öffentlichkeit zu Themen der Weiterbildung. Maßnahmen zur Verbesserung sind hier die Erarbeitung eines Flyers mit Serviceteil, die persönliche, telefonische und E-Mail gestützte Beratung, sowie die Fortsetzung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.
- Kooperation und Koordination, zur Festigung und Ausbau des Verbundes. Geplant sind hier gemeinsame Projekte und Auftritte in der Öffentlichkeit, sowie die Werbung neuer Mitglieder. Parallel wird die Zusammenarbeit mit Norderstedt lernt e.V. und den anderen Weiterbildungsverbänden gefördert. Im Herbst soll eine gemeinsame Veranstaltung „Weiterbildung im Wandel“ stattfinden.
- Beratung, der Bürgerinnen und Bürger aber auch kleiner und mittelständischer Unternehmen hinsichtlich der passenden Weiterbildung und einer möglichen Finanzierung. KMU sind neuer Schwerpunkt in der Arbeit des WBVs. Ziel ist es mehr Mitarbeiter/innen zur Weiterbildung zu motivieren und die Firmen für Weiterbildung zu sensibilisieren.
- Qualitätssicherung  
Ausbau des Internetauftritts hinsichtlich eines Informationsangebotes für Existenzgründerinnen und Existenzgründer. Beurteilung und ggf. Einführung geeigneter Beratungsinstrumente.

Informationen unter [www.bildung-se.de](http://www.bildung-se.de)

### **3.3. Koordination des Bildungsnetzwerkes Norderstedt lernt e.V.**

Das Vertiefungsprojekt von Norderstedt lernt e.V., „Übergangsmanagement von Norderstedt lernt e.V.“ wird finanziert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die EU. Es ist das Folgeprojekt zum ehemaligen Lernverbund Norderstedt und ermöglicht uns, erprobte Bildungsansätze zu ergänzen und zielgerichtet einzusetzen und zu erproben. Das Projektziel lautet, den Übergang von Schule und Ausbildung bzw. Arbeit und den Übergang von Erwerbslosen in die Erwerbstätigkeit zu erleichtern. Das die Finanzierung zum Ende des

Jahres ausläuft, liegt der Schwerpunkt im 2. Halbjahr in der Evaluation, Ergebnissicherung und Verbreitung. Die einzelnen Angebote stehen den Norderstedter Bürgerinnen und Bürgern dennoch bis zum Projektende zur Verfügung. Die VHS ist geschäftsführende Stelle für dieses Bildungsnetzwerk.

Die Angebote im Überblick:

- Bildungsberatung für Schüler/innen und Schüler, Migrant/innen und erwerbslosen Menschen
- ProfilPASS (1) – Kurse für Erwachsene und Einzelberatung für Schüler/innen
- Kompetenzanalyse (2) für Erwachsene und Schüler/innen
- Jugend lehrt – Jugend erklärt – Jugendliche erklären Älteren den Umgang mit dem PC, Handy etc.
- Praktikantenatlas Online – Ausbau und Bekanntmachung

Als weitere Aktivität für die zweite Jahreshälfte ist die Formulierung eines Konzepts zum „Lebenslangen Lernen“ in Norderstedt geplant.

Derzeit wird noch geprüft, wie eine Weiterfinanzierung über den 31.12.2007 hinaus möglich ist.

Informationen stehen auf der Website [www.norderstedt-lernt.de](http://www.norderstedt-lernt.de) zur Verfügung.